Stadt Bern
Direktion für Tiefbau, Verkehr
und Stadtgrün

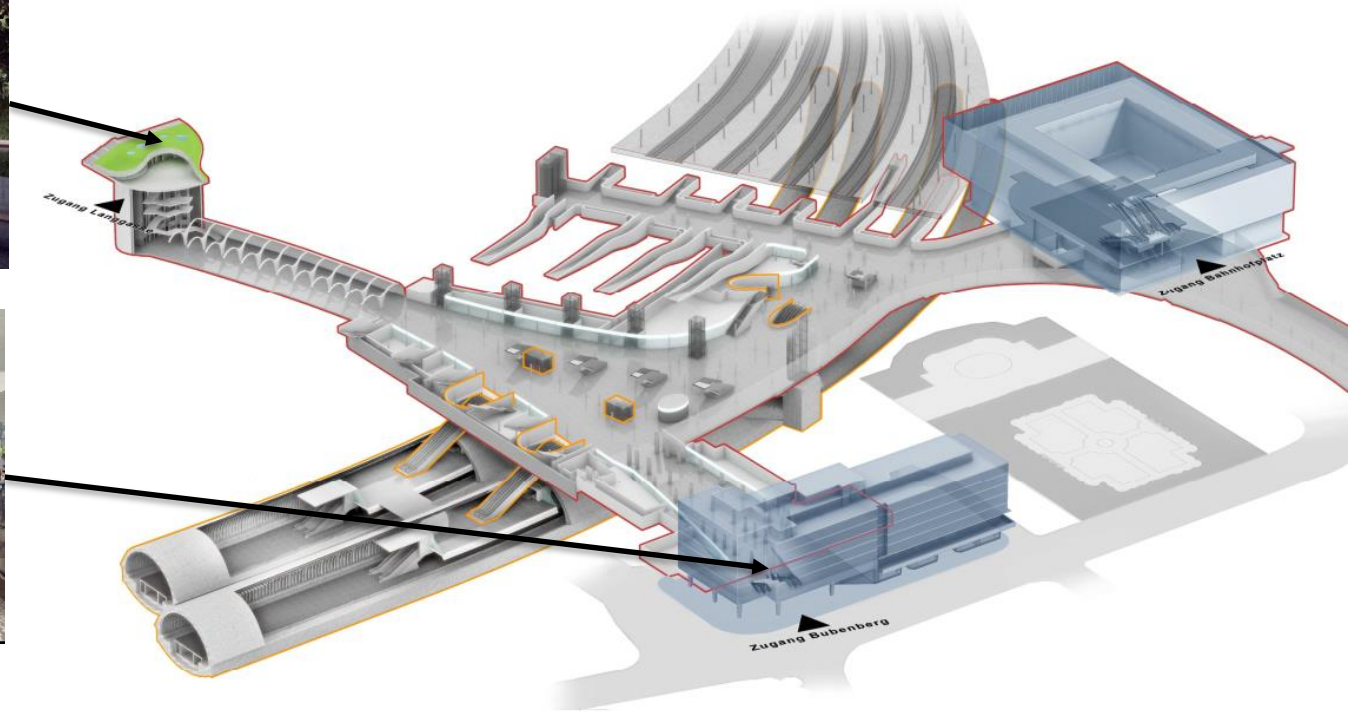
Tiefbauamt

Zukunft Bahnhof Bern (ZBB): Bau- und Verkehrsmassnahmen der Stadt Bern Ausführungskredit

Medienkonferenz, 6. Oktober 2020

Alec von Graffenried, Stadtpräsident
Gemeinderätin Ursula Wyss, Direktorin für Tiefbau, Verkehr und Stadtgrün
Regierungsrat Christoph Neuhaus, Bau- und Verkehrsdirektor Kt. Bern
Reto Zurbuchen, Stadtingenieur/Leiter Tiefbauamt der Stadt Bern

Ausgangslage: Gesamtprojekt ZBB



Stadt Bern

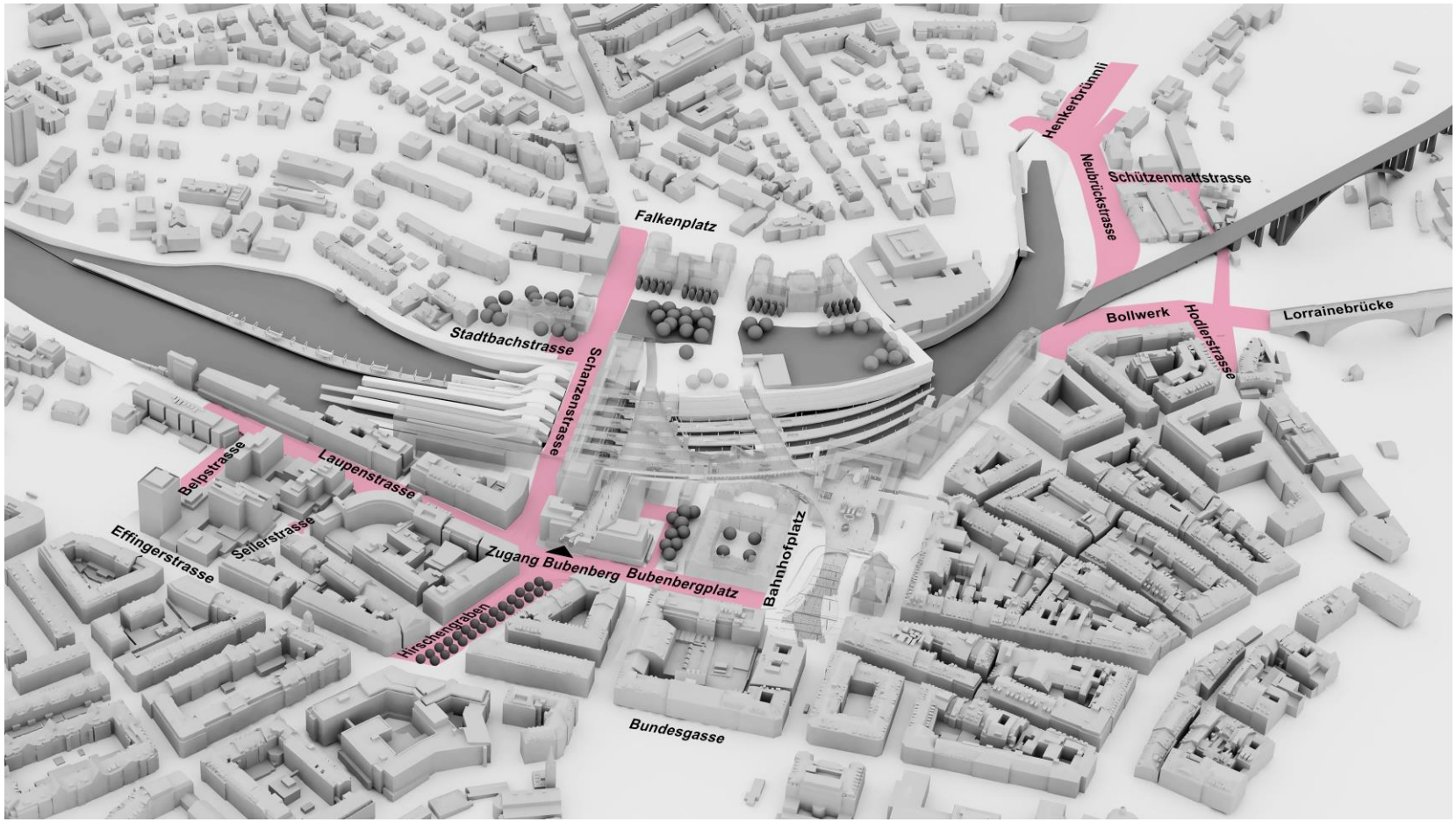
SBB CFF FFS

RBS

Ziele der städtischen Bau- und Verkehrsmassnahmen

- Attraktive Zugänge zur Bahn
- Kurze Umsteigewege für Pendler*innen
- Neu gestalteter Stadtraum Hirschengraben
- Fussverkehr wird sicherer, effizienter und übersichtlicher geführt
- Hindernisfreie Verkehrsanlagen
- Neue und sicherere Veloinfrastruktur
- Gute Umsteigebeziehungen Velo / Bahn

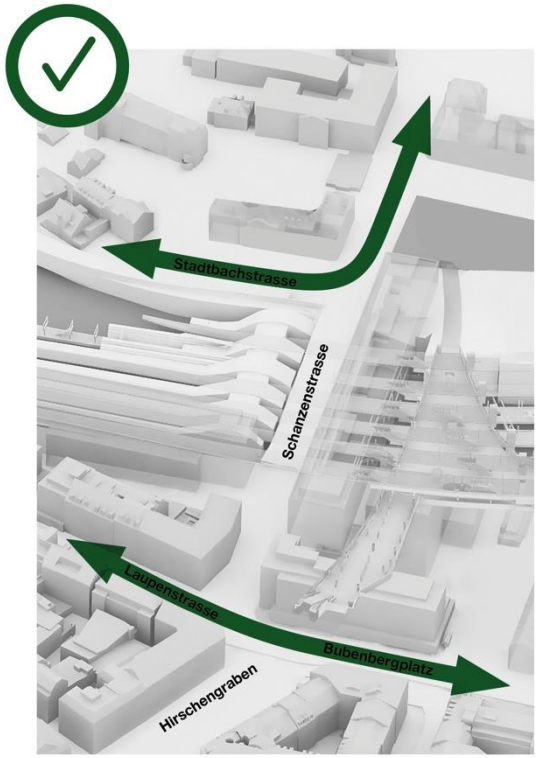
Bau- und Verkehrsmassnahmen Stadt Bern



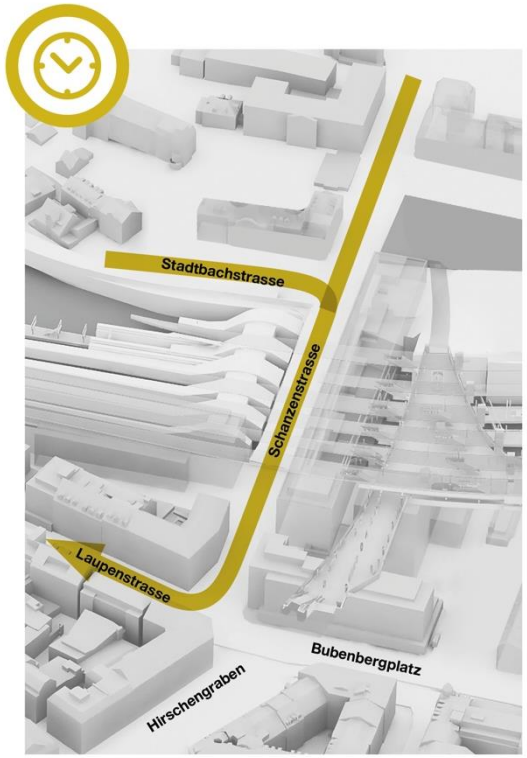
Bauliche Massnahmen im Umfeld Bubenbergplatz

- Anpassung des Strassenraums zugunsten des Fuss-, Velo- und öffentlichen Verkehrs
- Reduktion des motorisierten Individualverkehrs durch Änderungen in der Verkehrsführung
- Mehr Platz für Fussgänger*innen: breitere Trottoirs, breiterer Zebrastreifen
- Hindernisfreie ÖV-Haltestellen
- Durchgängige Velostreifen; grössere Velohaltebereiche vor Ampeln
- Sanierung Werkleitungen

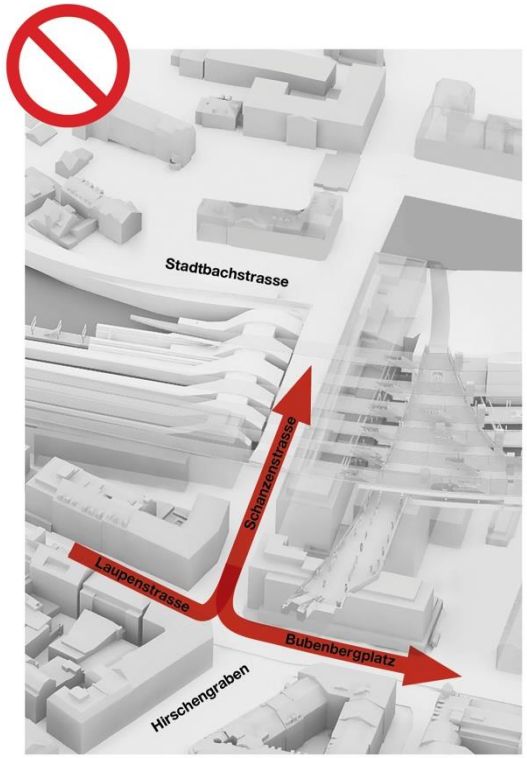
Abbiegebeziehungen Hirschengraben/Schanzenstrasse



Immer offen.



Offen ausserhalb der Haupt-verkehrszeiten.



Immer gesperrt.

STARBUCKS COFFEE

Personenunterführung, Neugestaltung Hirschengraben

- Direkte, unterirdische Personenpassage zwischen dem neuen Zugang Bubenberg und dem Hirschengraben
- Aufgang der Unterführung mit Treppe, Rolltreppe und Lift / hindernisfreie ÖV-Haltestellen
- Versetzung des Bubenberg-Denkmals in die Mitte des Hirschengrabens
- Mehr Platz für Passant*innen dank Neugestaltung des Hirschengrabens

Massnahmen Bollwerk und Henkerbrünnli

- Zusätzliche Fahrspur für Busse und Velos auf der Neubrückstrasse (stadtauswärts)
- Reduktion der Fahrspuren beim Bollwerk (Abschnitt Schützenmatte)
- Linksabbiegeverbot von der Schützenmatt- in die Neubrückstrasse
- Verbesserte Standorte und hindernisfreie Bushaltestellen / Haltestellenumfahrung für Velos
- Aufwertung Kleeplatz
- Sanierung Werkleitungen

BUS

Massnahmen Zugang Länggasse

- Sichere Zu- und Wegfahrt zur Velostation beim neuen Zugang Länggasse
- Zusätzlicher Zebrastreifen beim Zugang Länggasse
- Hindernisfreie ÖV-Haltestellen
- Sicherer und komfortabler Zugang zu den Liftanlagen beim neuen Zugang Länggasse

SBB CFF FFS

Auf einen Blick: Städtische Verkehrsmassnahmen ZBB

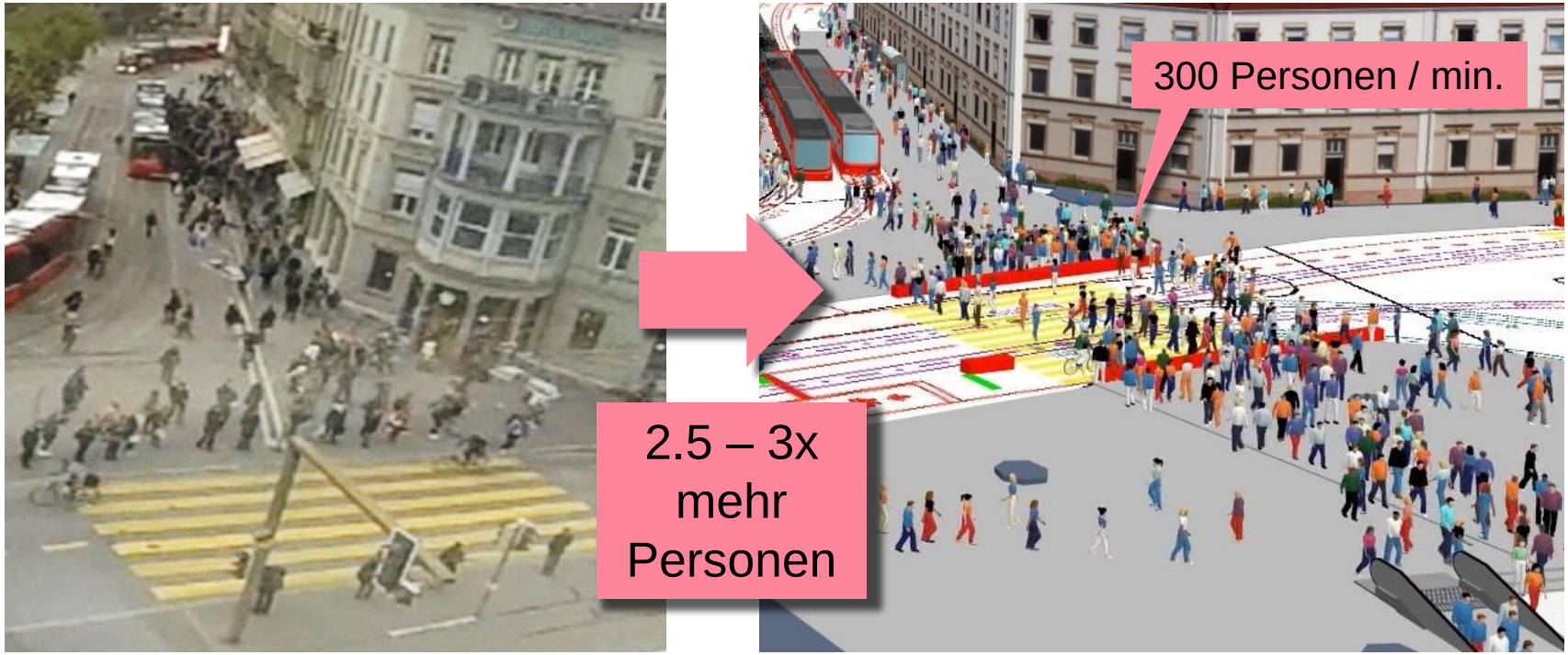
Fussverkehr	- Mehr Kapazität - Bessere Organisation des Fussverkehrs - Mehr Fläche für Zirkulation
Veloverkehr	- Durchgängige Velospuren - Haltestellenumfahrung Bollwerk und Henkerbrünnli
Motorisierter Individualverkehr	- MIV-Aufkommen reduzieren - Schleichverkehr durch Wohnquartiere verhindern
Öffentlicher Verkehr	- Priorisierung ÖV - Fahrplanstabilität gewährleisten
Stadtraum	- stadträumliche Aufwertung im ZBBS-Perimeter

Was, wenn der ZBBS-Kredit abgelehnt würde?

- Anforderungen können nicht verändert werden:
  Nichts machen ist keine Option
- Allfällige (Ersatz-)Massnahmen müssten auf der Basis des heutigen Strassenlayouts gesucht werden – diese reichen aber bei Weitem nicht aus, um das Personenaufkommen zu bewältigen
- Es gibt kein taugliches Alternativszenario

Städtische Verkehrsmassnahmen sind zwingend nötig

Zunahme Fussgänger*innen um 160% (bis 2027) bis 200% (bis 2035)*.



*10-Min-Spitze

Kosten und Finanzierung

- Die Kosten für das Gesamtprojekt ZBB betragen rund 1 Milliarde Franken
- Die Stadt Bern muss für die Umsetzung der Bau- und Verkehrsmassnahmen 112,17 Mio. Franken investieren
- Bund und Kanton beteiligen sich mit ca. 58 Mio. Franken an den Kosten der städtischen Verkehrsmassnahmen
- Viel Bahnhof für wenig Geld: Die Stadt Bern erhält einen neuen Bahnhof und eine Aufwertung des öffentlichen Raums

Beantragte Kredite

Für die Ausführung des Projekts Verkehrsmassnahmen Zukunft Bahnhof Bern Stadt (ZBBS) werden folgende Kredite bewilligt (inkl. MWST 7.7%):

- Fr. 107 877 000.00 zulasten der Investitionsrechnung für den Projektbestandteil Strassenbau
- Fr. 550 000.00 zulasten der Investitionsrechnung für den Projektbestandteil Wartehalle Hirschengraben
- Fr. 3 740 000.00 zulasten der Sonderrechnung Stadtentwässerung, für den Projektbestandteil Siedlungsentwässerung

Termine Bau- und Verkehrsmassnahmen

NOVEMBER 2020:
Stadtratsbeschluss
Realisierungskredit

MITTE 2021:
«öffentliche Auflage»

SEPTEMBER 2020:
Gemeinderatsbeschluss
Realisierungskredit

MÄRZ 2021:
Volksabstimmung

AB 2023:
Realisierung

Mit den städtischen Verkehrsmassnahmen ZBB …

- kann der neue Bahnhof optimal ans Bahnhofumfeld und den ÖV in der Stadt Bern angebunden werden.
- können Reisende rasch und sicher zum Bahnhof gelangen und die Pendler- und Verkehrsströme bewältigt werden.
- werden sämtliche ÖV-Haltestellen im ZBB-Bauperimeter den Anforderungen des Behindertengleichstellungsgesetzes angepasst.
- können Schwachstellen im heutigen Verkehrsraum behoben werden (Priorisierung Fussgänger/ÖV/Velo).
- wird der öffentliche Raum aufgewertet.
- kommt die Stadt ihrer Verpflichtung gegenüber den Projektpartnern ZBB (Bund, Kanton, SBB, RBS) nach

Stadt Bern
Direktion für Tiefbau, Verkehr
und Stadtgrün

Tiefbauamt

Ihre Fragen?

Zukunft Bahnhof Bern (ZBB):
Bau- und Verkehrsmassnahmen der Stadt Bern

Medienkonferenz, 6. Oktober 2020

Alec von Graffenried, Stadtpräsident
Gemeinderätin Ursula Wyss, Direktorin für Tiefbau, Verkehr und Stadtgrün
Regierungsrat Christoph Neuhaus, Bau- und Verkehrsdirektor Kt. Bern
Reto Zurbuchen, Stadtingenieur/Leiter Tiefbauamt der Stadt Bern